



KirchenVolksBewegung

beim Katholikentag in Mannheim

16.-20. Mai 2012

mit dem Programm der Reformgruppen
im „Ökumenischen Zentrum Johanniskirche“

Immer mehr Aufbrüche – nicht nur auf dem Katholikentag

Das Zentralkomitee der deutschen Katholiken und der gastgebende Freiburger Erzbischof Dr. Robert Zollitsch haben den Mannheimer Katholikentag unter das anspruchsvolle Leitwort „Einen neuen Aufbruch wagen“ gestellt.

Die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* beteiligt sich am **Programm des Katholikentags** (siehe unten), trägt aber auch das **„Ökumenische Zentrum Johanniskirche“** der Reformgruppen (siehe Rückseite) mit.

Denn gerade jetzt braucht es Orte, an denen auch kontroverse Themen ohne Vorbehalte offen diskutiert werden können und an denen auch von der Amtskirche gemäßregelte Personen frei sprechen dürfen.

Ob dieser Katholikentag wirklich einen neuen Aufbruch bringen wird, ist angesichts der bisherigen Erfahrungen mit dem von den Bischöfen eingeleiteten „Gesprächsprozess“ allerdings noch sehr fraglich.

Doch nicht nur in Deutschland, sondern weltweit gibt es immer mehr Mut machende Aufbrüche an der Kirchenbasis, wie z.B. die österreichische Pfarrer-Initiative, die mittlerweile Unterstüt-

zung aus aller Welt erfährt. Deren Vorsitzender Pfarrer Helmut Schüller wird am Samstag im **„Ökumenischen Zentrum Johanniskirche“** der Reformgruppen sprechen.

Die Gläubigen erwarten endlich konkrete Früchte und überzeugende Antworten auf die drängenden pastoralen Fragen. Dazu zählen ein neues, gleichberechtigtes Miteinander von Priestern und sogenannten Laien, die Zulassung zu den Sakramenten für nach einer Scheidung Wiederverheiratete, die volle Akzeptanz homosexuell lebender Menschen sowie eine ernsthafte Prüfung der Öffnung des Diakonats für Frauen.

Wir laden Sie sehr herzlich ein:

- zu unseren **Veranstaltungen im Katholikentag-Programm**
- zum **eigenständigen Programm der Reformgruppen im „Ökumenischen Zentrum Johanniskirche“**, wo es auch wieder die „Gespräche am Jakobsbrunnen“ gibt
- zur **Vernetzung auch über den Katholikentag hinaus**

Bundesteam der KirchenVolksBewegung »Wir sind Kirche«

Wir sind Kirche-Treff am „Abend der Begegnung“

Mi 16. Mai ab 18 Uhr „Le Café“ im Stadthaus Mannheim (N1)

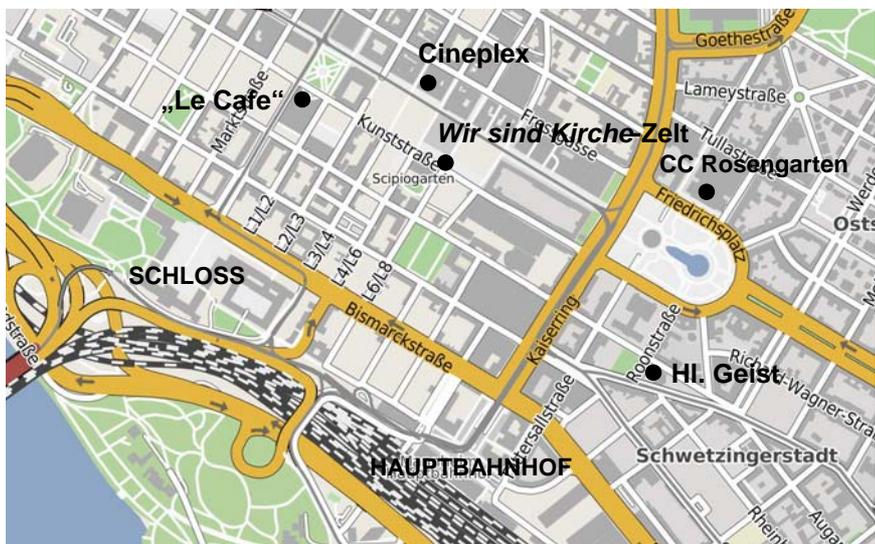
Wir sind Kirche auf der Kirchenmeile

Aktions- und Info-Zelt I-42
Kapuzinerplanken (05/06)

Do 17. Mai 12:00 - 18:00 Uhr
Fr 18. Mai 10:30 - 19:00 Uhr
Sa 19. Mai 10:30 - 18:00 Uhr

Im Bereich „Wege zu einer zukunftsfähigen Kirche“ der Kirchenmeile informieren wir über unsere Veranstaltungen beim Katholikentag sowie über unsere Arbeit auch über den Katholikentag hinaus.

(Programmheft Seite 366 und 371)



Veranstaltungen im Programm des Katholikentags von und mit *Wir sind Kirche*

Do 14:00 - 16:30
17. Mai **Heilig Geist
Gemeindehaus
Moltkestr. 14**

„Kein Aufbruch ohne Abschiede. Wege aus der Gemeindekrise“
● Statement: Prof. Dr. Rainer Bucher (Pastoraltheologe, Graz/Österreich) ● Podium: Gertrud Jansen (Brüggen), Heiner Laakmann (Haltern), Beatrice Wägele (Mannheim) ● Moderation: Sigrid Grabmeier (*Wir sind Kirche*)
(Veranstaltung der KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche*, Programmheft Seite 263)

Do 14:30 - 16:00
17. Mai **CC Rosengarten,
Ebene 3, Gustav-
Mahler-Saal,
Rosengartenplatz 2**

„Auftreten statt austreten. Einstehen für eine glaubwürdige Kirche“
● Kurzreferat: P. Klaus Mertes SJ ● Gespräch: Daniel Dickopf (Wise Guys), Eva-Maria Kiklas (*Wir sind Kirche*, Dresden), Bianka Mohr (BDKJ Mainz) ● Podium: Andrea Fischer (Bundesministerin a. D.), Dr. Rainer Maria Kardinal Woelki (Erzbischof von Berlin).
(Veranstaltung des Arbeitskreis Themenbereich 1, Programmheft Seite 61)

Sa 16:00 - 17:30
19. Mai **CC Rosengarten,
Ebene 1, Wolfgang-
Amadeus-Mozart-
Saal,
Rosengartenplatz 2**

**„Lieben – scheitern – leben.
Perspektiven für Wiederverheiratete Geschiedene“**
● Kurzreferate: Prof'in Dr. Sabine Demel (Kirchenrechtlerin, Regensburg), Prof. Dr. Dietmar Mieth (Moraltheologe und Ethiker, Neustetten) ● Podium: Andreas Schäfer (Eheberater, Offenburg), Ingrid Schell (Dekanatsreferentin, Lörrach) ● Moderation: Regina Kebekus (Denzlingen)
● Anwälte des Publikums: Karl Graml (*Wir sind Kirche*, Lenting) Dr. Ruth Scholz (Offenburg)
(Veranstaltung des Arbeitskreis Themenbereich 1, Programmheft Seite 69)

Über den Katholikentag hinaus . . .

www.wir-sind-kirche.de

Als Reformbewegung innerhalb der römisch-katholischen Kirche setzt sich die KirchenVolks-Bewegung *Wir sind Kirche* seit dem KirchenVolksBegehren 1995 für folgende Ziele und Forderungen und für die Ökumene ein:

- 1 Aufbau einer geschwisterlichen Kirche
- 2 Volle Gleichberechtigung der Frauen in allen kirchlichen Ämtern
- 3 Keine Bindung des Priesteramtes an den Pflichtzölibat
- 4 Positive Bewertung der Sexualität und Anerkennung der verantworteten Gewissensentscheidung
- 5 Frohbotschaft statt Drohbotschaft

Die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* ist offen für alle, die sich für eine Erneuerung im Geiste des Zweiten Vatikanischen Konzils einsetzen, das vor genau 50 Jahren eröffnet wurde. Wir helfen Ihnen auch gerne, in Ihrer Nähe Gleichgesinnte zu finden.

Einladung zum Mitmachen

Unterstützen Sie *Wir sind Kirche* in Ihrer Gemeinde und Ihrem Wohnort zum Beispiel durch

- Verteilen von *Wir sind Kirche*-Informationen,
- Initiieren eines Gebetskreises für die Erneuerung unserer Kirche oder
- Gründen einer *Wir sind Kirche*-Gruppe

Mehr dazu erfahren Sie an den *Wir sind Kirche*-Ständen auf der Kirchenmeile (Kapuzinerplanen Zeit I-42) und im „Ökumenischen Zentrum Johanniskirche“ sowie nach dem Katholikentag unter www.wir-sind-kirche.de und bei den Kontaktadressen in den Diözesen (siehe unten).

Spendenaufwurf

Bitte unterstützen Sie uns auch durch Ihre Spende!

Bundesweites Spendenkonto:

»Wir sind Kirche« Konto 18 222 000
Darlehnsk. Münster e.G. (BLZ 400 602 65)

Kommende Veranstaltungen:

Bischof Jacques Gaillot (Paris) spricht über „Evangelium und Moderne“
24. Mai 2012 um 19 Uhr in Köln

Spirituelle Begegnungstage 2012
„Ein geschwisterlicher Weg im Evangelium als Weg zum Leben“
2.-5. August 2012 auf Burg Rothenfels

Konziliare Versammlung
18.-21. Oktober 2012 in Frankfurt/Main

Konziliare
Versammlung
Frankfurt

**Zeichen
der Zeit**
1962
2012

Bitte fordern Sie die genauen Programme an!

Wir sind Kirche-Kontaktadressen

Bundesweite Kontaktadresse:

KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche*
Postfach 65 01 15, 81215 München
Tel: 08131-260 250, Fax: 08131-260 249
E-Mail: info@wir-sind-kirche.de
Internet: www.wir-sind-kirche.de

Referentin der KirchenVolksBewegung:
Annegret Laakmann
Flaesheimer Str. 269, 45721 Haltern
Tel: 02364-55 88, Fax: 02364-52 99
E-Mail: laakmann@wir-sind-kirche.de

Kontaktadressen in den Diözesen:

Diözese Aachen: Benedikta Klinkhammer, Am Weiler 7, 53949 Dahlem
Tel. 02447-1776
E-Mail: klinkhammerb@gmx.de

Diözese Augsburg: Herbert Tyroller, Ulmer Str. 143, 86156 Augsburg
Tel. 0821-407766
E-Mail: tyroller@augustakom.net

Erzdiözese Bamberg:
aktuelle Adresse erfragen

Erzdiözese Berlin: Ingrid Fuhrmann, Zikadenweg 45, 14055 Berlin
Tel./Fax: 030-3021896
E-Mail: ifm31@gmx.de

Diözese Dresden-Meißen: Ursula u. Klaus Sobotzki, Achtbeetweg 49b, 01189 Dresden, Tel: 0351-4727653,
E-Mail: K.Sobotzki@web.de

Diözese Eichstätt: Walter Hürter, Humboldtstraße 3, 85049 Ingolstadt
Tel./Fax: 0841-33704
E-Mail: awhuerter@t-online.de

Diözese Erfurt: Ursula und Horst Schade, Kirchstraße 10a, 99830 Treffurt
Tel. 0171-4256686
E-Mail: ursula_schade@gmx.de

Diözese Essen: Ulla Beckers, Zum Lith 151, 47055 Duisburg
Tel. 0203-8832503
E-Mail: momimu@arcor.de

Erzdiözese Freiburg: Monika Schulz-Linkholt, Alberichstr. 13, 68199 Mannheim, Tel. 0621-826349
E-Mail: MSchulLi@aol.com

Diözese Fulda: Hans-Albert Link, Helmholtzstr. 25, 63454 Hanau
Tel. 06181-23828
E-Mail: fulda-hanau@wir-sind-kirche.de

Diözese Görlitz: Thomas Kornek, Ewald-Haase-Str. 14, 03044 Cottbus
Tel. 0355-791276
E-Mail: atkornek@t-online.de

Erzdiözese Hamburg: Andreas Biermann, Sonnentaueweg 69, 22844 Nordstedt, Tel./Fax: 040-5227152
E-Mail: andreas.biermann@gmx.net

Diözese Hildesheim: Peter Sutor, Vahrenwalder Str. 86, 30165 Hannover
Tel. 0511-6407864, Fax: 0511-6407865
E-Mail: petersutor@web.de

Erzdiözese Köln: Dr. Ulrich Harbecke, Heddingerhoner Str. 23, 50374 Erftstadt
Tel. 02235-77487
E-Mail: u.harbecke@netcologne.de

Diözese Limburg: Henny Toepfer, Reu-ßweg 14, 35689 Dillenburg, Tel./Fax: 02771-7206
E-Mail: hennytoepfer@web.de

Diözese Magdeburg: Dr. Reinhard Olma Klostersiedlung 73, 39435 Egeln
Tel. 039268-33129
E-Mail: brolma@freenet.de

Diözese Mainz: Dietgard Heine, Am Viktorstift 7, 55130 Mainz
Tel. 06131-839554
E-Mail: heine@wir-sind-kirche.de

Erzdiözese München-Freising: Dr. Edgar Büttner, Am Egart 4 C, 83043 Bad Aibling, Tel. 08061-36874
E-Mail: info@dr-buettner.com

Diözese Münster: Konrad Neumann, Sandstr. 19, 46286 Dorsten
Tel: 02369-77183, Fax: auf Anfrage
E-Mail: pk.neumann@t-online.de

Diözese Osnabrück: Norbert Schmidt, Eschenweg 38, 49088 Osnabrück
Tel.: 0541-188207
E-Mail: norbert-schmidt170@arcor.de

Erzdiözese Paderborn: Dr. Manfred Dümmer, Bleichstr. 114, 33607 Bielefeld, Tel. 0521-325385
E-Mail: manfred.duemmer@gmx.de

Diözese Passau: Prof. Dr. Theodor Nolte, Drosselweg 5, 94113 Tiefenbach
Tel. 08509-406
E-Mail: Theodor.Nolte@Uni-Passau.de

Diözese Regensburg: Sigrid Grabmeier, Köckstr. 1, 94469 Deggendorf
Tel: 0991-29 79 585
E-Mail: grabmeier@wir-sind-kirche.de

Diözese Rottenb.-Stuttg.: Heinz Rapp, Heinestrasse 5, 88499 Riedlingen, Tel. 07371-81 70, E-Mail: heerrapp@aol.com

Diözese Speyer: Dr. Rudolf Walter, Heidelberger Ring 8B, 67227 Frankenthal, Tel. 06233-667307, Fax: 06233-667309
E-Mail: dr.rudolf.walter@web.de

Diözese Trier: Hanspeter Schladt, Traubenweg 4, 56566 Neuwied
Tel. 02631-48327, Fax: 02631-343373
E-Mail: hpschladt@arcor.de

Diözese Würzburg: Magnus Lux, Schrotberg 105, 97453 Schonungen
Tel. 09721-58875
E-Mail: Famlux@t-online.de

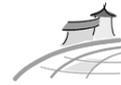
NEU
Lokale Ansprechpersonen
auf unserer Webseite
www.wir-sind-kirche.de/?id=623

Ökumenisches Zentrum Johanniskirche

Publik-Forum
LESERINITIATIVE PUBLIK E. V.



KirchenVolksBewegung



ÖKUMENISCHES NETZWERK
INITIATIVE KIRCHE VON UNTEN



Die Reformgruppen Kirchenvolksbewegung *Wir sind Kirche*, Ökumenisches Netzwerk Initiative Kirche von unten (IKvu) und Leserinitiative Publik e.V. (LIP) haben zum Katholikentag ein eigenständiges Veranstaltungsprogramm zusammengestellt, da von den eingereichten Veranstaltungen nur sehr wenige in das Katholikentag-Programm aufgenommen wurden.

In Podiumsdiskussionen, Vorträgen und Filmgesprächen sollen auch jene brisanten Themen diskutiert werden, die auf dem offiziellen Katholikentag möglicherweise an den Rand gedrängt oder ausgespart werden.

Wir danken der evangelischen Johanniskirche in Mannheim-Lindenhof, in deren Gemeindezentrum wir zu Gast sind. Der Eintritt ist frei, aber wir bitten um Spenden zur Deckung der doch erheblichen Kosten.

● Kirche und Gemeindezentrum Johanniskirche

Windeckstraße/Rheinaustraße, nur 7 Minuten Fußweg vom Hbf, Ausgang Lindenhof oder aus der Innenstadt mit **Straßenbahn Linie 3 bis Haltestelle „Windeckstraße“**

Donnerstag 17. Mai 2012

Kirche und Gemeindezentrum

- 14:00 - 14:45** „Eure Sorgen möchte ich haben – worum es wirklich geht“
Brandrede von **Prof. Dr. Friedhelm Hengsbach SJ** (Theologe und Sozialethiker)
- 15:00 - 17:00** „Viele Krisen – nichts gelernt. Brauchen wir ein neues ökumenisches Sozialwort?“
Podium u.a. mit **Prof. Dr. Friedhelm Hengsbach SJ**, **Dietmar Hexel** (Bundesvorstand des DGB), **Prof. Dr. Gerhard Kruij** (Mitinitiator Memorandum »Kirche 2011« und Berater der katholischen Bischofskonferenz), Oberkirchenrätin **Cornelia Coenen-Marx** (Referentin für soziale und gesellschaftspolitische Fragen bei der EKD), **Johannes Stein** (Bundespräsident der Katholischen Arbeiterbewegung)
- 18:00 - 19:30** „Leitkultur und Christenschwund. Die Zukunft der Religionen in Deutschland“
mit **Peter Hertel** (Publizist)
- 20:00 - 22:00** „Mit Oscar Romeros Augen die Welt neu sehen“
Konzert Grupo Sal
mit Impulstexten von **Peter Bürger** (Publizist)
- 22:00** **Abendgebet**

im Zelt vor der Johanniskirche

- „Gespräche am Jakobsbrunnen“**
Der Jakobsbrunnen war Ort der Begegnung zwischen Jesus und der Samariterin (Joh 4,5-42). Dies kann als erstes „ökumenisches Gespräch“ gesehen werden. In diesem Jahr beziehen sich viele Gespräche auf das Zweite Vatikanische Konzil, das vor 50 Jahren begann.
- 15:30 Philipp Geitzhaus**
Institut für Theologie und Politik, Münster
„Zeichen der Zeit – Hoffnung und Widerstand“
Konziliare Versammlung im Herbst 2012
- 16:30 Prof. Dr. Dr.h.c. Otto Hermann Pesch**
em. Prof. für System. Theologie, Hamburg/München
Das Zweite Vaticanum und die Ökumene
- 17:30 Dr. Ida Raming**
deut. Sektion Roman Catholic Womenpriests (RCWP)
„Frauen und Kirche“ – ein heißes Eisen beim Zweiten Vatikanischen Konzil – und heute?

Freitag 18. Mai 2012

Kirche und Gemeindezentrum

- 9:30** **Bibelarbeit**
mit **Dr. Herbert Koch** (Superintendent i.R.)
- 10:30 – 12:30** „Menschenfeinde unter uns: Islamfeindschaft bedroht die Demokratie“
Podium mit Pfarrerin **Ilona Klemens** (Rat der Religionen Frankfurt), **Dr. Lamyia Kaddor** (Vorsitzende des Liberal-Islamischen Bundes), **Prof. Dr. Heiner Bielefeldt** (Professor für Menschenrechte)
- 10:30 -13:00** „Gemeinwohl-Ökonomie – ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft“
Dr. Wolfgang Kessler im Gespräch mit **Christian Felber** (Autor und Wirtschaftsexperte) und **Horst Müller** (Naturkost-Großhandel Bodan GmbH)
- 13:00 - 13:45** **Kriege für unseren Wohlstand. Die Botschaft**

im Zelt: „Gespräche am Jakobsbrunnen“

- 10:30 Prof. Dr. Rainer Bucher**
Pastoraltheologe Universität Graz
„Wenn nichts bleibt, wie es war. Zur prekären Zukunft der katholischen Kirche“
- 11:30 Prof'in Dr. Margit Eckholt**
Inst. f. systematische Theologie an der Uni Osnabrück
„Ohne die Frau ist keine Kirche zu machen!“ Das Zweite Vatikanische Konzil und die Zeichen der Zeit
- 12:30 Johannes Röser**
Chefredakteur der Zeitschrift *Christ in der Gegenwart*
Wir brauchen ein neues Glaubenskonzil

Jesu und das Schweigen der Staatskirchen.

Mittagsimpuls von **Peter Bürger** (Publizist)

anschließend Musik

- 15:00 - 17:00** „Wege zur Menschlichkeit. Betrachtungen zur Apostelgeschichte“
mit Prof. Dr. Eugen Drewermann
- 17:30 - 19:00** „Die Stunde der Wahrheit. Wie der Euro gerettet werden kann“
mit Dr. Wolfgang Kessler (Ex-Währungsfonds-Ökonom und Chefredakteur von Publik-Forum)
- 17:30 - 19:00** „Kreuzzug gegen die Moderne. Der Rechtsfundamentalismus in der katholischen Kirche“
mit Dr. David Berger (Theologe) und Peter Hertel (Publizist)
- 19:30 - 21:30** Lesung „Im Namen des Kreuzes“
mit »Tatort«-Autor **Peter Probst**, Gespräch mit **P. Klaus Mertes SJ** (ehem. Rektor des Canisius-Kollegs)
- 22:00** Abendgebet

- 13:30** **Prof. Dr. Hermann Häring**
em. Prof. für Wissenschaftstheorie u. Theologie, Nijmegen
„Freude und Hoffnung, Trauer und Angst“ Interessiert sich die Kirche noch für die Fragen der Menschen?
- 14:30** **Karin Kortmann**
Vizepräsidentin des Zentralkomitees der deut. Katholiken
Dialogprozess – Haben wir einen neuen Aufbruch?
- 15:30** **Prof. Dr. Franz-Xaver Kaufmann**
em. Prof. für Sozialpolitik und Soziologie, Bielefeld/Bonn
„Zeit der Laien oder 'Laienkatholizismus' (Benedikt XVI)?“
- 16:30** **Magdalena Bogner**
ehem. Kfd-Bundesvorsitzende u. ZdK-Vizepräsidentin
Die Berufung der Getauften – Wann endlich sind die Aussagen des Laiendekrets des Zweiten Vatikanischen Konzils Wirklichkeit?
- 17:30** **Pierre Stutz**
Theologe, spiritueller Begleiter und Autor
Selbstbewusst auftreten - Mystik und Widerstand

Samstag 19. Mai 2012

Kirche und Gemeindezentrum

- 9:30** **Bibelarbeit**
mit Pastoralreferentin **Jutta Lehnert** (Geistliche Leiterin der Katholischen Studierenden Jugend Trier)
- 10:30 – 12:30** „Die Täter, die Opfer, das System. Sexuelle Gewalt in der Kirche“
Podium mit **Jutta Lehnert** (KSJ Trier), **Peter Probst** (Autor), **Hermann Schell** (Kirchenkritiker www.schafsbrief.de), **Matthias Katsch** (Sprecher des Eckigen Tisches), **Thomas Schnitzler** (Opferinitiative MissBit)
- 10:30 - 11:15** Film „Suspended Lives“ (in englischer Sprache)
über Flüchtlingselend im Mittelmeer
- 11:30 - 13:00** „Lass die Tiefe mich nicht verschlingen“
Europa an den Außengrenzen
Podium mit **Holger App** („Fluchthelfer“), **Kristina Sammit** und **Goitom Yosief** (Jesuiten-Flüchtlingsdienst), **Fanny Dethloff** (Flüchtlingspastorin)
- 13:00 - 13:45** **Kraft schöpfen vor dem Engagement. Innehalten**
Mittagsimpuls mit **Pierre Stutz** (Theologe und Autor)
- 14:00 - 16:00** „Kirchenreform für Anfänger: Strategien zwischen Dialog und Widerstand“
mit **Prof. Dr. Hanspeter Heinz** (Pastoraltheologe), Pfr. **Stefan Cammerer** (Aktionsgemeinschaft Rottenburg), **Thomas Schüppen** (Synodalvertretung der Alt-Katholiken), Pastor i.R. **Gerhard Schubert**. (Offene Kirche), Pfarrer **Helmut Schüller** (Vorsitzender der Pfarrer-Initiative Österreich)
- 16:30 - 18:30** „Du musst dein Ändern leben. Wie Kirche und Gesellschaft zukunftsfähig werden“
Abschlusspodium mit **Peter Bürger** (Publizist), **Prof. Dr. Hermann Häring** (Theologe), **Christa Nickels** (Zentralkomitee der deutschen Katholiken), **Dr. Cristy Orzechowski** (Betreuungstheologin)
- 19:00** **Ökumenischer Abschlussgottesdienst**
mit der Johanniskirche
Predigt: **Dr. Herbert Koch** (Superintendent i.R.)

im Zelt: „Gespräche am Jakobsbrunnen“

- 10:30** **Prof. Dr. Hanspeter Heinz**
em. Prof. f. Pastoraltheologie an der Uni Augsburg,
Leiter ZdK-Gesprächskreis „Juden und Christen“
Judenmission – immer noch ein heißes Thema
- 11:30** **Prof. Dr. Paul M. Zulehner**
em. Prof. für Pastoraltheologie an der Uni Wien
Kirchenvisionen: Woran sich die Kirchen in der Transformationszeit orientieren sollen
- 12:30** **Johannes Schnettler**
pax christi Vizepräsident
Krieg ist immer eine Niederlage der Menschheit
- 13:30** **Prof. Dr. Gerhard Kruijff**
Prof. für Christliche Anthropologie, Uni Mainz
Die katholische Kirche hat ihre Autorität verloren - wie kann sie sie wiedergewinnen?

Kino Cineplex Planken

P4, 13 (Auf den Planken) Haltestelle: Strohmarkt.
Der Eintritt auch zu den Kinos ist frei.

- Do** **Film „Inside Job“**
über die Finanzkrise
- 19:30 - 21:30**
ab **21:30** Filmgespräch mit **Sven Giegold** (MdEP)

- Fr** **Film „Teufels Werk und Gottes Beitrag“** über Exorzismus
- 19:30 - 21:00**
ab **21:00** Filmgespräch mit **Helge Cramer** (Filmautor) und **Prof. Dr. Hermann Häring** (Theologe)